



Wespen in Umbrien

Man kann in der Limousine durch Umbrien reisen (bequeme Variante), auf einer Höllenmaschine mit 200 PS über den Asphalt brettern (laute Variante), mit den Füßen in die Pedale treten (sportliche Variante) oder auf einer zitronengelben Vespa die Landschaft im wörtlichen Doppelsinn erfahren.

Die zitronengelbe Variante gibt's seit 2009 in der Nähe von Perugia, in Agello. In den Hügeln über dem Trasimenischen See hat Claudia Acquah, Deutsche und selbst leidenschaftliche Vespa-Fahrerin, ein einzigartiges Unternehmen gegründet: *Umbria in Vespa*.

Die Vespa (italienisch für Wespe) ist ein Symbol der Italianità, sie genießt längst Kultstatus. Geburtsort des beliebten Rollers ist die Firma Piaggio, die sich im 2. Weltkrieg vor allem als Hersteller von kriegstauglichen Flugzeugen einen Namen machte. Nach dem verlorenen Krieg brauchten die Italiener erst einmal keine Flieger mehr, gefragt hingegen war ein Transportmittel fürs Volk: Sparsam im Energieverbrauch sollte es sein und erschwinglich für den kleinen Mann. Corradino d'Ascanio, bislang Konstrukteur von Helikoptern und Kriegsflugzeugen, löste die für ihn völlig neue Aufgabe mit Bravour und stellte 1946 die Ur-Vespa vor.

Selbstverständlich sind die Wespen, die Claudia Acquah vermietet, neueren Baujahrs und gut in Schuss: Die LX 125 ist vollautomatisch, hat einen 4-Takt-Motor und ist für zwei Personen zugelassen. Ein Autoführerschein reicht – und Sie sind dabei.

Umbria in Vespa hat derzeit acht zitronengelbe Wespen im Stall. Neben dem Verleih organisiert die rührige Unternehmerin auch geführte Touren für Gruppen, Paare oder Singles, zugeschnitten auf die kulturellen, kulinarischen oder önologischen Bedürfnisse der Kundschaft.

- *Preise* 48 €/Tag, dann tageweise abgestufter Preisnachlass bis 245 €/Woche inkl. Steuern, Versicherung und 2 Helme, exkl. eventuelles Hinbringen und Abholen der Vespa.
- *Anfahrt/Adresse* Der Sitz von „Umbria in Vespa“ ist in Agello. Der Ort ist ausgeschildert an der N 599 (Straße am südlichen Seeufer des Lago Trasimeno) sowie an der N 220 (Perugia–Città della Pieve). In Agello,

den zitronengelben Schildern folgend, einfach den höchsten Punkt des mittelalterlichen Borgos aufsuchen, in der Nähe des Turms. Unbedingt vorher anrufen, vielleicht ist ja Claudia gerade unterwegs – auf einer Wespe natürlich.

Umbria in Vespa, Via Mazzini 10, 06063 Agello. ☎ 347-4636423, www.umbriainvespa.com.